

# Leitfaden zur Nutzung von KI

## Vorbemerkung

- Positionspapier der Universität (11. Oktober 2024):
  - "Grundsätzlich befürwortet die Universität Potsdam den Einsatz auch von generativer KI in der Lehre, um einen reflektierten Einsatz für die zukünftige Berufspraxis der Studierenden zu gewährleisten." (S. 2)
  - "Lehrende sind in der Verantwortung, transparent zu kommunizieren, welche Hilfsmittel erlaubt oder nicht erlaubt sind." (S. 3)
- Launch des datenschutzkonformen Chatbots GPT.UP am 14. Oktober 2024
  - auch Nutzung von GPT-40 und GPT-40 mini seit 20. Januar 2025 möglich
  - aktuell noch begrenzte Features (z.B. Bildgenerierung, Speech-to-Text oder Upload von Dokumenten nicht möglich)

## Regelungen und Beispiele

- die Nutzung von KI zur Erstellung von Prüfungs- und Studienleistungen sowie von
  Abschlussarbeiten ist ausschließlich für die Verbesserung eigener Texte und die
  Unterstützung bei der (Weiter-) Entwicklung und Strukturierung eigener Ideen zulässig und setzt die genaue Prüfung der Ergebnisse voraus
  - mögliche Prompts, für eine zulässige KI-Nutzung sind bspw.:

"Schlage mir Verbesserungsmöglichkeiten für meinen Text hinsichtlich dessen Verständlichkeit/ Rechtschreibung/ wissenschaftlichen Qualität etc....vor.' "Erstelle eine Gliederung/ Struktur zum Thema …' "Suche Informationen zu …'

### **ERLAUBT**

KI wird verwendet, um selbst verfasste Textstellen zu verbessern oder zu überarbeiten.

Die Studierenden nutzen KI-Tools zur Verbesserung der Klarheit oder der Qualität im Hinblick auf das Endergebnis. Es werden keine neuen Inhalte mit KI erstellt.

#### BEISPIEL:

Student\*in lässt einen selbst verfassten Textabschnitt von DeepL Write im Hinblick auf einzelne Ausdrücke und Zeichensetzung kontrollieren. KI wird zur Ideenfindung und Strukturierung des Aufbaus, jedoch nicht zum Verfassen des abschließenden Textes verwendet.

Die Studierenden nutzen KI-Tools für Brainstorming, für Strukturierung und die Entwicklung von Ideen zur Verbesserung der Arbeit.

#### BEISPIEL:

Student\*in lässt GPT.UP einen Vorschlag für ein Inhaltsverzeichnis generieren, überarbeitet ihn und stimmt ihn in einem Besprechungstermin mit den Betreuer\*innen ab. KI wird verwendet, um einzelne Bestandteile der Arbeit zu generieren.

Die Studierenden nutzen KI-Tools, um einzelne Text- oder andere Bestandteile der Arbeit erstellen zu lassen. Die Studierenden diskutieren oder kommentieren die von der KI generierten Inhalte.

#### BEISPIEL:

Student\*in lässt ohne eigene Vorarbeit von perplexity.ai ein Kapitel verfassen, das dann nur noch punktuell verändert wird. Eine initiale gedankliche Auseinandersetzung mit der Thematik bleibt aus. KI wird im gesamten Arbeitsprozess verwendet. Es wird nicht angegeben, welche Inhalte von KI generiert wurden.

Die Studierenden nutzen KI-Tools als "Ko-Pilot" im gesamten Verlauf der Erstellung der Arbeit.

#### BEISPIEL:

Student\*in lässt von hesse.ai eine komplette Abschlussarbeit verfassen, die dann eingereicht wird.

**NICHT ERLAUBT** 

Abbildung 1. Darstellung der erlaubten und unerlaubten Nutzung von KI beim Erstellen vpn Prüfungsleistungen (nach Perkins et al., 2024)



- unzulässig ist die Nutzung von KI immer dann, wenn <u>KI-generierte Inhalte</u> <u>weiterverwendet</u>
   und als Eigenleistung ausgegeben werden:
  - als *KI-generiert* werden Inhalte verstanden, die in Teilen oder vollständig von einem KI-Tool erstellt werden
  - mögliche Prompts, die zu **unzulässigen** generativen KI-Texten führen sind bspw.:

```
"Schreibe/verfasse/formuliere etc. mir einen Textteil xy ..."
"Erweitere/verlängere meinen Text/ das Fallbeispiel um ..."
"Analysiere/reflektiere/bewerte/kommentiere etc. ..."
```

- KI sollte lediglich als Arbeitsgrundlage und <u>nicht</u> als Arbeitserleichterung verwendet werden
- für die inhaltliche Richtigkeit trägt stets der/die Autor\*in die Verantwortung

# **Dokumentationspflicht**

- ebenso wie für Literaturquellen gilt bei der Verwendung von KI-Tools eine Dokumentationsund Nachweispflicht
- hierfür muss im Rahmen von Prüfungs- und Studienleistungen sowie von Abschlussarbeiten entsprechend der nachfolgenden Tabelle transparent gemacht werden, wie, wo und in welchem Umfang KI als Hilfsmittel eingesetzt wurden

Tabelle 1.

Beispiel für die Dokumentation von KI-Nutzung (nach Universität Basel, 2024)

Generatives KI-Tool	Einsatzform	Betroffene Abschnitte der Arbeit	Bemerkungen
z.B. GPT.UP	z.B. Aufschlag für Gliederung	z.B. Inhaltsverzeichnis	z.B. Vorschläge wurden mit eigener Recherche verglichen und mit der Erstbetreuerin besprochen

- die Einhaltung der Regelungen zur Nutzung und Dokumentation von KI-Tools muss an Eides statt versichert werden (vgl. S. 3)

### Quellen

- Perkins, M., Furze, L., Roe, J. & MacVaugh, J. (2024). The Artificial Intelligence Assessment Scale (AIAS): A Framework for Ethical Integration of Generative AI in Educational Assessment. *Journal of University Teaching and Learning Practice*, 21(6). https://doi.org/10.53761/q3azde36
- Universität Basel (Juni 2024). Leitfaden "Aus KI zitieren". Umgang mit auf Künstlicher Intelligenz basierenden Tools [Version 2.2]. Verfügbar unter: <a href="https://www.unibas.ch/dam/jcr:e46db904-bf0f-475a-98bc-94ef4d16ad2e/Leitfaden-KI-zitieren\_v2.2.pdf">https://www.unibas.ch/dam/jcr:e46db904-bf0f-475a-98bc-94ef4d16ad2e/Leitfaden-KI-zitieren\_v2.2.pdf</a>
- Universität Potsdam (11. Oktober 2024). Positionspapier KI in der Hochschullehre an der Universität Potsdam. Zugriff am 19.02.2025 unter: <a href="https://www.uni-potsdam.de/fileadmin/projects/zfg/Leitbild\_Lehre/Universitaet\_Potsdam\_KI\_in\_der\_Hochschullehre\_11.10.24.pdf">https://www.uni-potsdam.de/fileadmin/projects/zfg/Leitbild\_Lehre/Universitaet\_Potsdam\_KI\_in\_der\_Hochschullehre\_11.10.24.pdf</a>



# **Eigenständigkeitserklärung**

Ich v	ersichere an Eides statt, dass ich (Name:)			
die A	arbeit (Titel Seminar/Semester:			
	stständig und nur mit den angegebenen Quellen und Hilfsmitteln angefertigt habe. Alle			
	en der Arbeit, die ich aus diesen Quellen und Hilfsmitteln dem Wortlaut oder dem Sinne			
	entnommen habe, sind kenntlich gemacht und im Quellen- und Literaturverzeichnis			
_	eführt. Die Nutzung von KI-Unterstützung habe ich den Vorgaben entsprechend			
	imentiert. Weiterhin versichere ich, dass weder ich noch andere diese Arbeit weder in der			
	egenden noch in einer mehr oder weniger abgewandelten Form als Leistungsnachweis			
bere	its verwendet haben oder noch verwenden werden.			
Ich e	rkläre darüber hinaus die folgende Nutzung KI-gestützter Werkzeuge:			
	Keine KI-Unterstützung:			
	Ich habe keine KI-Werkzeuge für die Erstellung meiner Arbeit verwendet.			
	KI-Unterstützung bei der Überarbeitung der Arbeit:			
	Ich habe KI-Tools zur sprachlichen oder stilistischen Überarbeitung von selbst			
	verfassten Textstellen genutzt.			
	KI-Unterstützung bei der Ideenfindung und Strukturierung:			
	Ich habe KI-Tools für Brainstorming, Strukturierung oder zur Entwicklung von Ideen verwendet.			
Darii	ber hinaus gilt die <u>Richtlinie zur Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis für Studierende</u>			
	er Universität Potsdam (Plaqiatsrichtlinie) – Vom 20. Oktober 2010, zu deren Einhaltung			
ICH H	nich hiermit verpflichte.			
Es ha	andelt sich bei dieser Arbeit um meinen ersten/zweiten Versuch.			
Ort,	Datum Unterschrift			